

PRESSEINFORMATION

3. Januar 2018
 Seite 1 / 3

COACHING4FUTURE IN HEIDELBERG: MINT-BERUFE FÜR DIE WELT VON MORGEN

Von wegen einsam und monoton: Das Programm COACHING4FUTURE räumt mit Vorurteilen gegenüber MINT-Berufen auf und zeigt, wie Jugendliche über naturwissenschaftlich-technische Ausbildungs- und Studienwege aktiv an der Gestaltung unseres Alltags mitwirken können. An der Internationalen Gesamtschule Heidelberg vermitteln junge MINT-Akademikerinnen am 11. Januar mit multimedialen Vorträgen und anschaulichen Technik-Beispielen, welche Berufe hinter zukunftsweisenden Entwicklungen stecken.

Heidelberg – Technische Neuerungen tragen dazu bei, unseren Alltag immer weiter zu verbessern: So könnten uns autonome Fahrzeuge schon bald entspannt und sicher ans Ziel bringen, während Patienten etwa von „Augmented Reality“-Brillen profitieren, die wichtige Informationen für den Verlauf einer Operation direkt ins Sichtfeld des Arztes einblenden. Was diese und andere Erfindungen mit der Berufswahl von Schülerinnen und Schülern zu tun haben, zeigen die MINT-Expertinnen des Programms COACHING4FUTURE. Dazu sind sie am **Donnerstag, 11. Januar**, an der **Internationalen Gesamtschule Heidelberg** zu Gast.

Vom künstlichen Hüftgelenk bis zum Nanotape – mit **Hightech zum Anfassen** und einer lebensnahen Multimedia-Präsentation im Gepäck, nehmen sie die Mädchen und Jungen der neunten Klassen mit auf eine Reise in die Welt von **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)**. Auf diese Weise werden Berufe aus den naturwissenschaftlich-technischen Disziplinen durch das gemeinsame Angebot der Baden-Württemberg Stiftung und des Arbeitgeberverbands Südwestmetall in Kooperation mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit jugendgerecht und anschaulich vorgestellt. Denn nach wie vor ergreifen zu wenige Jugendliche eine Ausbildung oder ein Studium im MINT-Bereich, häufig aufgrund von Vorurteilen und mangelndem Hintergrundwissen über technische Berufe.

Was leisten Medizintechnikerinnen bei der Entwicklung moderner Prothesen? Und welche Rolle spielen Umweltingenieure bei der Vernetzung eines „Smart House“? Mit einer Mischung aus **Wissenschaft und Unterhaltung, kleinen Experimenten sowie Exponaten zum Ausprobieren** zeigt das Programm, welche vielseitigen Berufsbilder sich hinter technischen Innovationen verbergen und welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es in diesem Bereich gibt. Auf Augenhöhe mit den Schülern geben Biologin Cathrin Brinkmann und Ingenieurin für Umweltschutztechnik Carolin Birk einen praxisnahen Überblick zu aktuellen sowie zukünftigen Hightech-Lösungen und Produktionsverfahren aus den Bereichen Mobilität, Wohnen, Gesundheit, Arbeit, Lifestyle und Umweltschutz.

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
 Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg
 Tel +49 (0) 9126 275-0
 Fax +49 (0) 9126 275-275
 info@coaching4future.de
 www.coaching4future.de

PRESSEINFORMATION

3. Januar 2018
Seite 2 / 3

EINLADUNG AN DIE REDAKTION

Zum Besuch von COACHING4FUTURE in Heidelberg sind Sie herzlich eingeladen. Die multimedialen Vorträge und Exponat-Präsentationen bieten gute Möglichkeiten zur Einholung von O-Tönen und Bildmotiven. Gerne stehen Ihnen die Coaches Cathrin Brinkmann (M.Sc. Biologie) und Carolin Birk (M.Sc. Umweltschutztechnik) für Fragen und Interviews zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass es sich um schulinterne Veranstaltungen handelt.

Die Vortragszeiten im Überblick:

Internationale Gesamtschule Heidelberg (Baden-Badener Str. 14, 69126 Heidelberg)
Donnerstag, 11. Januar 2018: 9.25 – 11.05 Uhr, 11.20 – 12.50 Uhr, 13.40 – 15.10 Uhr

Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial zum Download finden Sie auf unserer Website unter: www.coaching4future.de/news-presse

Hinweis für TV- und Fotojournalisten: Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Aufnahmen die Bildrechte von Schülerinnen und Schülern.



Besuchen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/COACHING4FUTURE
oder unserem YouTube-Kanal: www.youtube.com/user/COACHING4FUTURE

Informationen für die Redaktion:

Das Programm COACHING4FUTURE

Mit COACHING4FUTURE setzt sich die Baden-Württemberg Stiftung gemeinsam mit dem Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL und in Kooperation mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit für qualifizierten Fachkräfte-Nachwuchs in den MINT-Disziplinen ein. Das kostenfreie Programm informiert jährlich über 30.000 Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsberufe, Studiengänge und Karrierewege in diesem Bereich. Seit 2008 zeigen Coaching-Teams bestehend aus zwei Jungakademikern an baden-württembergischen Gymnasien, Real-, Werkreal- und Gemeinschaftsschulen, auf Messen oder bei Berufsinformationstagen, welche vielseitigen Berufsbilder sich hinter technischen Innovationen verbergen. Das Ausstellungsfahrzeug DISCOVER INDUSTRY ergänzt das Programm seit 2015. Es zeigt, welche Aufgaben Ingenieurinnen und Ingenieure in der Industrie meistern und wie viel Mathematik und Physik in unseren Alltagsprodukten stecken. Das Portal www.coaching4future.de bietet weiterführende Informationen rund um MINT-Ausbildung und -Studium sowie eine eigene MINT-Stellenbörse. Das Konzept von COACHING4FUTURE lässt sich auch in den Schulalltag integrieren: Mit den Lehr- und Lernmaterialien zur berufsorientierenden Bildung [Berufsorientierung]^{MINT} können 13 Arbeitspakete individuell im berufsorientierenden und fachkundlichen Unterricht eingesetzt werden.

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg
Tel +49 (0) 9126 275-0
Fax +49 (0) 9126 275-275
info@coaching4future.de
www.coaching4future.de



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Baden-Württemberg



SÜDWESTMETALL



**Baden-
Württemberg
Stiftung**
WIR STIFTEN ZUKUNFT

PRESSEINFORMATION

3. Januar 2018
Seite 3 / 3

Die Baden-Württemberg Stiftung

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. Mehr Informationen unter: www.bwstiftung.de

SÜDWESTMETALL

Der Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL ist der starke Partner für die Metall- und Elektroindustrie (M+E) in Baden-Württemberg. Er ist die Klammer der etwa tausend tarifgebundenen Betriebe mit ihren mehr als 500.000 Mitarbeitern – dies sind rund 60 Prozent aller M+E-Beschäftigten im Südwesten. Bildung ist eine der wichtigsten Säulen der Verbandspolitik zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der M+E-Industrie. SÜDWESTMETALL engagiert sich deshalb für die „Stärkung von Naturwissenschaft und Technik“ mit einer Fülle von Projekten in den Bereichen Kindergarten, Schule, Hochschule und Lehrerweiterbildung. Mehr Informationen unter: www.suedwestmetall.de und www.suedwestmetall-macht-bildung.de.

Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) erfüllt für Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen und Institutionen umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Zur Erfüllung dieser Dienstleistungsaufgaben steht bundesweit ein flächendeckendes Netz von Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen zur Verfügung. Zu den wesentlichen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit gehören unter anderem die Berufsorientierung, die Berufsberatung sowie die Vermittlung in Ausbildungs- und Arbeitsstellen. Mehr Informationen unter: www.arbeitsagentur.de

Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten die Baden-Württemberg Stiftung, der Arbeitgeberverband Südwestmetall sowie die Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.

Medienkontakt

Projektagentur FLAD & FLAD Communication GmbH
i.A. der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH
Manuela Reimann
Thomas-Flad-Weg 1 | 90562 Heroldsberg
Fon +49.9126.275-304 | Fax +49.9126.275-275
reimann@coaching4future.de
www.coaching4future.de

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg
Tel +49 (0) 9126 275-0
Fax +49 (0) 9126 275-275
info@coaching4future.de
www.coaching4future.de